

**Bestätigung** Distanzscheiben / Spurverbreiterung

Nr. PC-16-M068-03

**Verwendungsbereich**

Marke	Mercedes-Benz				
Handelsbezeichnung	CLS		CLA	CLA-Klasse inkl. AMG CLA 35	
Typ	218	219	117	245G	F2CLA
Variante	alle				
EG-Gesamtgenehmigung	e1*2007/46 – xxxx/xxxx*0 485	e1*70/156 – xxxx/xxxx* 0295	e1*2007/46 – xxxx/xxxx* 1007	e1*70/156 – xxxx/xxxx* 0470	e1*2007/46 – xxxx/xxxx*1912
Einschränkungen	<b>Alle</b> Distanzscheiben sind beim Typ <b>218</b> nur an Achse 2 zulässig. Für den Typ F2CLA gilt eine Spurverbreiterung bis max. 2%, 1% pro Rad.				

Bestätigungsinhaber Umbauer	Alfatech.ch GmbH Zürcherstrasse 379 CH-8500 Frauenfeld
Bauteilehersteller	Heinrich Eibach GmbH Am Lennedamm 1 D-57413 Finnentrop

**Gegenstand**

Spurverbreiterung durch den Anbau von Distanzscheiben an der Vorder- und / oder Hinterachse.  
 Die Spurverbreiterung liegt je nach Ausführung über 2%. Wahlweise können auch Räder mit entsprechender Einpresstiefe angebaut werden. Die minimale Einpresstiefe (Gesamteinpresstiefe) darf dabei nicht unterschritten werden.

**Distanzscheibe**

Typ / Werkstoff	einteilige Aluminiumringe / AlCuMgPb F37 eloxiert
Systemen	System 1: gesteckter Ring ohne Mittenzentrierung 5 mm System 2: gesteckter Ring mit Mittenzentrierung 15 – 20 mm System 7: geschraubter Ring mit Gewindeeinsätzen 20 - 30 mm
Befestigungselemente	Kugel- oder Kegelbund M12x1.5, M14x1.5, M14x1.25 Festigkeitsklasse 10.9
Anzugsdrehmoment	entsprechend den Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befestigung der Räder (min. 110 Nm)
Kennzeichnung	Eibach-Logo und Typennummer Breite der Distanzscheibe = Ziffer 4+5 der Typennummer
Art und Ort der Kennzeichnung	eingeprägt auf dem Umfang

## Ausführungen

Ausführung I (System 1, 2)			Ausführung II (System 7), max. Radlast 800 kg		
Breite [mm]	Typennummer	Befestigung	Breite [mm]	Typennummer	Befestigung
05 <sup>3)</sup>	91105014	gesteckt	18 <sup>3)</sup>	91218004	geschraubt
10 <sup>1)2)</sup>	91210002	gesteckt	20 <sup>2)</sup>	91720016	geschraubt
12	91212004	gesteckt	21 <sup>1)2)</sup>	91721002	geschraubt
15	91215017	gesteckt	25	91725016	geschraubt
20	91220007	gesteckt	30 <sup>2)</sup>	91730007	geschraubt

<sup>1)</sup> nicht für die Handelsbezeichnung CLA. <sup>2)</sup> nicht für Typ F2CLA <sup>3)</sup> nur für Typ F2CLA

## Felgen

Felgendurchmesser	Gesamteinpresstiefe <sup>1)</sup>				zulässig auf	
	218	219	117, 245G	F2CLA	Vorderachse	Hinterachse
6.5 bis 9 x 15	≥ +4.5 mm	VA: ≥ -2 mm (neg) HA: ≥ -12 mm (neg)	VA: ≥ +19 mm HA: ≥ +9 mm	<b>CLA</b> ≥ +28 mm ----- <b>AMG</b> ≥ +33 mm	X	X
6 bis 9 x 16					X	X
6.5 bis 10 x 17					X	X
6.5 bis 12 x 18					X	X
7 bis 12 x 19					X	X
8 bis 12 x 20					X	X
9 bis 12 x 21					X	X

<sup>1)</sup> mögliche Einpresstiefen in mm (=ET abzüglich der Breite der Distanzscheibe). Die angegebene Gesamteinpresstiefe darf nicht unterschritten werden.

## Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

- Leistungssteigerungen bis 20% der Serienleistung sind zulässig
- Weitere Änderungen sind gemäss asa-Umbaurichtlinie 2a zu beurteilen.

## Hinweise für die Änderungsabnahme

- «Auflagen und Kontrollen» sind zu beachten.
- Bei Verwendung von nicht serienmässigen Rädern ist eine Eignungserklärung vorzulegen.

## Auflagen und Kontrollen

- Es ist auf ausreichende Freigängigkeit der Räder/Reifen zu Karosserie oder Fahrwerksteilen zu achten. Unter Umständen müssen an den Innenkotflügeln Anpassungen vorgenommen werden. Die Radabdeckungen sind gemäss VTS/asa-Richtlinie 2a einzuhalten.
- Die Reifen-/Felgenpaarung richtet sich nach den ETRTO-Normen.
- Es ist möglich Distanzscheiben mit unterschiedlicher Breite an Vorder- und Hinterachse zu kombinieren, wenn das Spurweitenverhältnis von Vorder- und Hinterachse durch die Spurverbreiterung unverändert bleibt oder sich an der Hinterachse erhöht.
- Beim Typ 218 sind alle Distanzscheiben nur an der Hinterachse zulässig.
- Für unterschiedliche Abrollumfänge oder Reifen-/Felgenpaarung an der Vorder-/Hinterachse sind die Herstellervorgaben einzuhalten.
- Die Montageanleitung des Herstellers ist strikte zu befolgen, insbesondere Auflagen über die zulässige Radlast, geforderte Anfasungen der Räder an der Mittenzentrierung, maximale Länge des Achszapfens und Ausschluss der Montage von Stahlrädern.
- Die Distanzscheiben müssen mit den vom Hersteller mitgelieferten Befestigungselementen montiert werden. Der Einbau erfolgt nach Montageanleitung.
- Die Einschraublänge aller Befestigungselemente muss mind. 6,5 Umdrehungen (bei M12x1,5), bzw. mind. 7,5 Gewindegänge (bei M12x1,25 und M14x1,5) betragen. Andere Einschraublängen richten sich nach der asa-Richtlinie 2a Pkt. 4.5.2.4
- Die Verwendung von Stahlrädern ist nicht zulässig.
- Die Verwendbarkeit von Schneeketten wurde nicht geprüft.
- Die Befestigungselemente müssen nach 100 km nachgezogen werden.

## Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Prüfauftrages CH16-0354, CH17-0305, CH18-0007 und CH19-0741 durchgeführt wurden, entsprechen in Art und Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheitsüberprüfung. Es wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit festgestellt.

Für das geprüfte Fahrzeug kann der Umbauer gemäss Art. 41 Abs. 5 VTS eine Gewichtsgarantie übernehmen.

*Folgende Prüfungen / Beurteilungen wurden durchgeführt und positiv beurteilt:*

- Betriebsfestigkeit der Distanzscheiben
- Betriebsfestigkeit der Achsen

